



Die Goldene Regel

Stand: 03.02.2016

Jahrgangsstufen	6.5 Umgang mit Konflikten
Fach/Fächer	Evangelische Religionslehre
Übergreifende Bildungs- und Erziehungsziele	Werteerziehung Soziales Lernen
Zeitrahmen	1-2 Stunden je nach Klassengröße
Benötigtes Material	keines

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler ...

... leiten aus den Zehn Geboten und der Goldenen Regel Impulse für einen hilfreichen Umgang mit Konflikten und Mobbing ab und diskutieren Konsequenzen, die sich daraus für ihr eigenes Handeln ergeben; sie geben die Zehn Gebote und die Goldene Regel im Wortlaut wieder.

Bei dem nun folgenden Entwurf wurde sich ausschließlich auf die Goldene Regel bezogen, da ein Gesamtentwurf mit Einbeziehung der 10 Gebote den Rahmen gesprengt hätte.

Aufgabe

Die Klasse 6 a (hier kann auch die aktuelle Klasse eingesetzt werden) steht in der Pause bereits vor dem Klassenzimmer, in dem sie anschließend Unterricht hat. Da passiert Folgendes....

Hinweise zum Unterricht

1. Die Schülerinnen und Schüler sollen in Dreier-Gruppen jeweils das Rollenspiel (M2) zu einem Ende bringen.
Zur Sicherheit kann die Kontrollgruppe (M1) mit eingeführt werden. Diese soll sicherstellen, dass auch eine Lösung mit der Goldenen Regel vorhanden ist.
2. Besprechen der Konfliktlösungen
3. (Besprechen der Kontrollgruppe)



Illustrierende Aufgaben zum LehrplanPLUS

Realschule, Evangelische Religionslehre, Jahrgangsstufe 6

4. Diskussion über die Goldene Regel:
Welche Konsequenzen hat diese für mich?
Was bringt mir die veränderte Position/Sichtweise?
5. Die Schüler entwickeln in erneuten Rollenspielen eigene Situationen aus dem Schulalltag und tragen diese vor.

Anregung zum weiteren Lernen

Memoriertext:

Matthäus 7, 12